Zeitschrift: Appenzeller Kalender

Band: 244 (1965)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

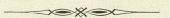
Download PDF: 22.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

bar. Welch gutes Omen! Wie lange nicht mehr ist es heute Toni feierlich zu Mute. Und wessen das Herz voll ist, des geht der Mund über. Und wem soll er gut sein heute? Seinen Getreuen. So ruft er die Verdutzten zu sich. Müssen sie nochmals arbeiten? Nein! Reiswein gibt es, zu essen gibt es, soviel sie mögen. So gut es geht, müssen sie wissen, daß eine liebe Mutter und ein junges Mädchen aus der Heimat durch diesen «Zauberkasten» ihm gerufen haben. «Buona Senora»» wispeln sie und schauen ehrfürchtig zu diesem Wunderding hin.

Doch es gibt Tage, da es scheint, daß die Göttin Fortuna das ganze Füllhorn des Glücks über einen Einzelnen ausschütten wolle. Beim schönsten Jodel, der sich seiner freudigen Brust entringt, und ein sehr dankbares Publikum hat, wird Toni durch den heute späten Antonio gestört. Es ist immer eine Freude für diesen primitiven Indio, wenn er seinem guten Herrn, der sie nie schlägt, Post bringen kann, mit fremden Marken beklebt. Gleich zwei hat er heute. Ju-

belnd schwingt er sie in der Rechten. Toni stutzt. Dann geht ein Leuchten über seine Züge. «Trink und iß, Antonio, und ihr alle. Heute ist das Glück bei mir», jubelt nun auch er. Diesmal muß der Brief seiner Mutter verständlicherweise etwas zurücktreten, nicht daß er sich nicht auf diesen freuen würde. Wir begreifen aber gerne, wenn man auf dem Papier eine Schrift sieht, die zum ersten Mal seinen Namen schreibt. Es ist keine Täuschung. Es ist sein Mädchen aus Teufen, das ihm schreibt, daß es nach langem Überlegen den Weg des Herzens zu ihm gefunden hat. Daß es auf ihn warte, daß es zu ihm komme für immer, wenn er wolle. Daß sie mit seiner Mutter schon oft gesprochen habe, und daß seine Mutter sie gut möge und froh sei, wenn ihr Bub nicht so allein sei. Daß sie hoffe, daß der Brief ihn zu seinem Geburtstag erreichen möge. — «O du wundersames Glück, wie danke ich meinem Gott und wie nah bin ich dir. Meine Heimat! Der gleiche Mond, die gleiche Sonne leuchtet über uns und läßt uns nah' sein.»



VORTREFFLICHE HEILMITTEL VON ANERKANNT GUTER WIRKUNG:

OffeneKrampfadern hartnäckige Ekzeme

eitrige Geschwüre bekämpft auch bei veralteten Fällen die in hohem Maße schmerzlindernde gute Spezial-Heilsalbe

Buthaesan

3.95, 6.30, in Apotheken und Drogerien. Ein Versuch überzeugt rasch. Vorteilhafte Klinikpack. (5fach) 23.50

Herzbeschwerden

Zirkulationsstörungen Blutdruckschwankungen

sind oft die Folgen der heutigen gehetzten Lebensweise, überlasteter Nerven und gestörten Schlafes. Die vortrefflichen Zirkulationstropfen ZIR-KOR entspannen, beruhigen und verschaffen erholsamen Schlafein bestbewährtes pflanzliches Kurmittel für Herz und Nerven bei Unruhe, Schwindelgefühl, starkem Herzklopfen Einschlafen der Glieder, Ohrensausen, Blutdruckschwankungen, Arterienverkalkung. Ein Versuch überzeugt rasch. Kurfl. 14.50, Mittelfl. 7.50. Probefl. 3.95, in Apotheken und Drogerien.

ZIR-KOR

MALEX

Macht nicht schläfrig,

im Gegenteil
wieder voll leistungsfähig, nachdem es rasch
die Kopfschmerzen
beseitigt. Wirkt
bei Erkältung, Grippe,
Fieber,
Kopfweh bei Föhn,
Migräne, Menstruationsschmerzen
Jede kluge Hausfrau hat
Malex
daheim. Pulver oder
Tabletten.

Auch für Ihre Nerven:

gesundes widerstandsfähiges Nervensystem durch eine Kur mit dem beliebten Spezial-Nerventee «Valviska»! Beruhigt vortrefflich Herz und Nerven und bringt wohltuenden Schlaf. Sie fühlen sich anderntags ausgeruht, gekräftigt und guter Laune. Bewährt sich bei nervösen Kopfschmerzen, Migräne, Neuralgie, nervösen Darm und Magenerkrankungen, unregelmässiger Herztätigkeit. Machen Sie noch heute einen Versuch. Doppel-Kurpackung 5.20, Probepackung 2.95 in allen Apotheken und Drogerien.

